



# PRESSEKONFERENZ

mit

## **Christine Haberlander**

Landeshauptmann-Stellvertreterin und Bildungsreferentin

## **Klaus von Moltke**

Werksleiter BMW Group Werk Steyr

## **Barbara Schamberger**

Geschäftsführerin und Pädagogische Leiterin Drehscheibe Kind

## **Lisa Schwarz**

Personalwesen, Projektmanagement Krabbelgruppe BMW Group Werk Steyr

zum Thema

## **Standortfaktor Kinderbetreuung:**

**BMW Group Werk Steyr hat eine Krabbelgruppe am Werksgelände eröffnet**

am

**Freitag, 06. Dezember 2024, 10:30 Uhr**

Räumlichkeiten der KBBE, Gebäude 19, BMW Group Werk Steyr,  
Hinterbergerstraße 2, 4400 Stey

### **Rückfragen-Kontakt**

Julian Staltner, Büro LH-Stv.in Haberlander  
(+43 732) 77 20-171 24, (+43 664) 600 72 171 24, [julian.staltner@ooe.gv.at](mailto:julian.staltner@ooe.gv.at)

Barbara Krahwinkler, BMW Group Werk Steyr  
Tel. +43 7252 888 2257 Mail: [barbara.krahwinkler@bmw.com](mailto:barbara.krahwinkler@bmw.com)

### **Medieninhaber & Herausgeber**

Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Präsidium  
Abteilung Kommunikation und Medien  
Landhausplatz 1 | 4021 Linz  
Tel.: (+43 732) 77 20-114 12  
[landeskorrespondenz@ooe.gv.at](mailto:landeskorrespondenz@ooe.gv.at)  
[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)

## **Standortfaktor Kinderbetreuung: BMW Group Werk Steyr hat eine Krabbelgruppe am Werksgelände eröffnet**

**+++ als einer der ersten Industriebetriebe in Österreich errichtete das Werk Steyr eine Krabbelgruppe am Werksgelände+++Investition in die Vereinbarkeit von Familie und Beruf+++20 Betreuungsplätze werden zum Start angeboten+++**

Als einer der ersten Industriebetriebe in Oberösterreich errichtete das Werk eine Betreuungseinrichtung für Kinder im Alter zwischen 12 Monaten und drei Jahren am Werksgelände. Am 6. Dezember wurde die Krabbelgruppe von Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberland gemeinsam mit Werksleiter Klaus von Moltke, der Vizebürgermeisterin der Stadt Steyr Anna-Maria Demmelmayr und Barbara Schamberger von der Drehscheibe Kind feierlich eröffnet.

**Bildungsreferentin LH-Stv.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Christine Haberland:** *„Meine Vision ist es, Oberösterreich zum Kinderland Nummer Eins zu machen. Ich bin der Überzeugung, dass Kinderbetreuung kein eindimensionales Angebot sein darf. Es braucht Angebote nah am Zuhause für alle, die Unterstützung brauchen. Mit der Wahlfreiheit für alle, die sich diese wünschen. Kinderbetreuung muss daher flexibel und vielseitig sein, um den Bedürfnissen der Familien und der Wirtschaft gerecht zu werden. In Oberösterreich bieten wir daher bewusst ein breites Angebot, das Familien echte Wahlmöglichkeiten bietet. Neben öffentlichen und privaten Einrichtungen sind auch betriebliche Kinderbetreuungsplätze eine wertvolle Ergänzung. Ich danke daher ganz besonders dem BMW Group Werk Steyr für seinen Beitrag zum Ausbau der Kinderbetreuung. Gemeinsam gehen wir so Hand in Hand fürs Kinderland!“*

**Werksleiter Klaus von Moltke:** *„Wir investieren bis 2030 eine Milliarde Euro in die Transformation unseres Standorts. In Zeiten, wo sich die Schlagzeilen über Insolvenzen und Unternehmenskrisen häufen, ist das mehr denn je ein klares Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Österreich. Das betrifft nicht nur Anlagen und Maschinen für die Antriebstechnologien der Zukunft, sondern auch den Bereich Personal. Wir investieren in Ausbildung, in Weiterbildung und in die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Diese Vereinbarkeit ist zentraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur. So bieten wir schon seit vielen Jahren eine Ferienbetreuung für die Kinder unserer Beschäftigten an, die mit Begeisterung angenommen wird. Alleine 2024 hatten wir 185 Kinder von 3-11 Jahren in der*

*Ferienbetreuung. Mit der Krabbelgruppe schaffen wir nun ein ganzjähriges Angebot in unmittelbarer Nähe zum Arbeitsplatz. Das macht uns als Arbeitgeber noch attraktiver.“*

Die Beschäftigten haben sich im Rahmen einer werksweiten Befragung sehr positiv zur angebotenen Kinderbetreuung geäußert. Mehr als die Hälfte der Befragten hat das Angebot der Ferienbetreuung bereits in Anspruch genommen und schätzt besonders den langen Betreuungszeitraum während der gesamten Schulferien in Oberösterreich und Niederösterreich. Viele der Befragten haben auch aktiven Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder von 1-3 Jahren angemeldet. Diese Befragung war auch die Basis für die Kapazitätenplanung der BMW Minis Krabbelgruppe.

Zum Projektstart werden 20 Plätze angeboten, die bereits alle an die Kinder von Beschäftigten vergeben sind. In zwei Gruppen kümmern sich zwei ElementarpädagogInnen und zwei Assistenzkräfte um die Kinder. Die Einrichtung wird von der betriebseigenen Kantine beliefert, in der täglich mit regionalen Lebensmitteln und Bio-Produkten frisch gekocht wird.

**Lisa Schwarz, Personalwesen und Projektmanagement:** *„Eine der größten Herausforderungen war es, ein passendes Gebäude am Werksgelände zu finden, das Potenzial hat, nach dem Umbau alle gesetzlichen Voraussetzungen für den Betrieb einer Krabbelgruppe zu erfüllen. Welches die passenden Grünflächen für einen Garten mit Mindestgröße bietet, eine ausreichende Größe und Aufteilung der Räumlichkeiten aufweist, welches die Vorgaben zu Belüftung, Beleuchtung und Raumklima erfüllt, und noch vieles mehr. Es waren aufregende und herausfordernde Wochen, die wir jedoch in guter Zusammenarbeit mit in Summe 18 Firmen, mit dem Betreiber Drehscheibe Kind als auch mit dem Land OÖ gemeistert haben. Jetzt freuen wir uns darauf, dass die BMW Minis die Räume mit Lachen, Spielen und Freude füllen.“*

Die Krabbelgruppe wird von der Drehscheibe Kind betrieben. Die gemeinnützige Betreuungseinrichtung ist seit über 30 Jahren in der Region etabliert und war Wunschpartner für die Umsetzung des Projekts. *„Die Kinder der BMW MitarbeiterInnen sind bei uns in besten Händen: Unser Betreuungskonzept kombiniert naturpädagogische Ansätze mit einem reichhaltigen Lernangebot und schafft ein breites Erfahrungsspektrum. Wir begleiten und unterstützen das einzelne Kind ganzheitlich in seiner Entwicklung und fördern seine Selbstständigkeit.“* so **Barbara Schamberger, Geschäftsführerin und Pädagogische Leiterin.**

Auch die Vizebürgermeisterin der Stadt Steyr, Anna-Maria Demmelmayr, überzeugte sich vor Ort von der Kinderbetreuungseinrichtung. Auch bei diesem Projekt ist das BMW Group Werk Steyr partnerschaftlich mit der Stadt unterwegs und kann sich künftig auch vorstellen, im Fall von nachlassendem Mitarbeiter-Bedarf frei werdende Plätze der Stadt Steyr anzubieten.

#### **Die BMW Group in Österreich**

Die BMW Group ist seit über 40 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von über 8,8 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. 8.000 Menschen besitzen heute bei der BMW Group in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz. Im Jahr 2023 verbuchten die österreichischen Gesellschaften der BMW Group rund 8,9 Milliarden Euro Umsatz. Damit gehörte man zu den umsatzstärksten Unternehmen im Land. Mit 17.922 neu zugelassenen BMW und 2.232 MINI war man 2023 der führende Hersteller von Premium-Automobilen in Österreich. BMW Motorrad verzeichnet 2023 1.853 Neuzulassungen. Am Standort Salzburg befindet sich die BMW Austria GmbH, verantwortlich für den Vertrieb der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad in Österreich. Die BMW Vertriebs GmbH, das Headquarter für die Region Zentral- und Südosteuropa, betreut von hier aus insgesamt zwölf europäische Länder. In Salzburg befindet sich ebenfalls das Headquarter von BMW Group Financial Services für Zentral- und Südosteuropa. Die dazugehörige BMW Austria Bank GmbH bietet von Salzburg aus Finanzdienstleistungen und fahrzeugbezogene Versicherungen sowie Händlerfinanzierung in Österreich, Polen, Griechenland und weiteren CEEU-Ländern an.

In Steyr/OÖ produzieren 4.700 Mitarbeiter im weltweit größten BMW Group Motorenwerk jährlich über eine Million Benzin- und Dieselmotoren. Hier befindet sich auch ein bedeutendes Entwicklungszentrum für die Erforschung und Entwicklung neuer Antriebe. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs. Im Juni 2022 verkündete das Unternehmen den Einstieg in die Herstellung von E-Antrieben ab 2025. Künftig werden in Steyr pro Jahr über 600.000 E-Antriebe produziert – parallel zur anhaltend hohen Produktionsauslastung mit Diesel- und Benzinmotoren. Das Entwicklungszentrum in Steyr spielt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und Konzeption im Bereich der Elektromobilität.

<http://www.bmwgroup.at>

<http://www.bmw.at>

<http://www.bmw-werk-steyr.at>

Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>

YouTube: <https://www.youtube.com/BMWAustria>

Twitter: [https://twitter.com/bmw\\_at](https://twitter.com/bmw_at)

Instagram: <https://instagram.com/bmwaustria/>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company>